

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82763
		DK5 DK5-GK	8620 8622
		DK5 - Name	Stove
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	29 54
Bearbeitung	BRA	Kartierung	30.08.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2069,6701
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Elbufer mit Steinpackung aus größtenteils Basaltblöcken. Im gesamten Tidebereich unbewachsen, im Bereich der mittleren Tidehochwasserlinie mit lockerem Uferstaudeusaum aus verschiedenen Hochstauden und Rohrglanzgras-Röhricht. Im oberen Ufer daran anschließend mit Gehölzsaum, der offenbar z.T. spontan ist, z.T. auf Pflanzungen zurückgeht, mit Ulmen, verschiedenen Weiden und verschiedenen Rosenarten. Da rüber mit Übergang zu den benachbart beschriebenen grünlandartigen Beständen. Die Uferstaudefluere waren in der Vorkartierung als Staudefluere ausgewiesen worden und einem FFH-Lebensraumtyp zugeordnet. Zwischenzeitlich hat eine Beweidung stattgefunden, die auch die Böschung in vollem Umfang umfasst hat. Auch die Gehölze sind recht kräftig befreissen worden, von den Staude sind nur noch kleine Reste vorhanden, ein geschlossener, krautiger Saum ist nicht mehr erkennbar. Der größte Teil der Fläche ist offen und wird teilweise durch die erhaltenen Gehölze überschattet. Die Gehölze erreichen Wuchshöhen um 10 m, sind teilweise recht ausladend, gehen aber dennoch wegen der regelmäßigen Reihung und dem gleichmäßigen Alter vermutlich auf Pflanzungen zurück.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NUE	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)		
4	6430	Feuchte Hochstaudenfluere der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Elbufer vor dem Leitdamm	Hochwert (Y)	5921572
Nachbarnutzung/en	Beweidete Deichflächen	Naturraum	Escheburger Randmoorgebiet (673.12)
Rechtswert (X)	587260	Gemarkung	Altengamme (602)
Bezirk	Bergedorf	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)	Nationalpark	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet		
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat		
FFH-GEBIET	LSG Hamburger Elbe [HH-2051 / Anteil: 2%], NSG Borghorster Elblandschaft [HH-606 / Anteil: 98%]		
Wasserschutzgebiet	Borghorster Elblandschaft [DE 2527-303 / Anteil: 98%], Hamburger Unterelbe [DE 2526-305 / Anteil: 2%]		

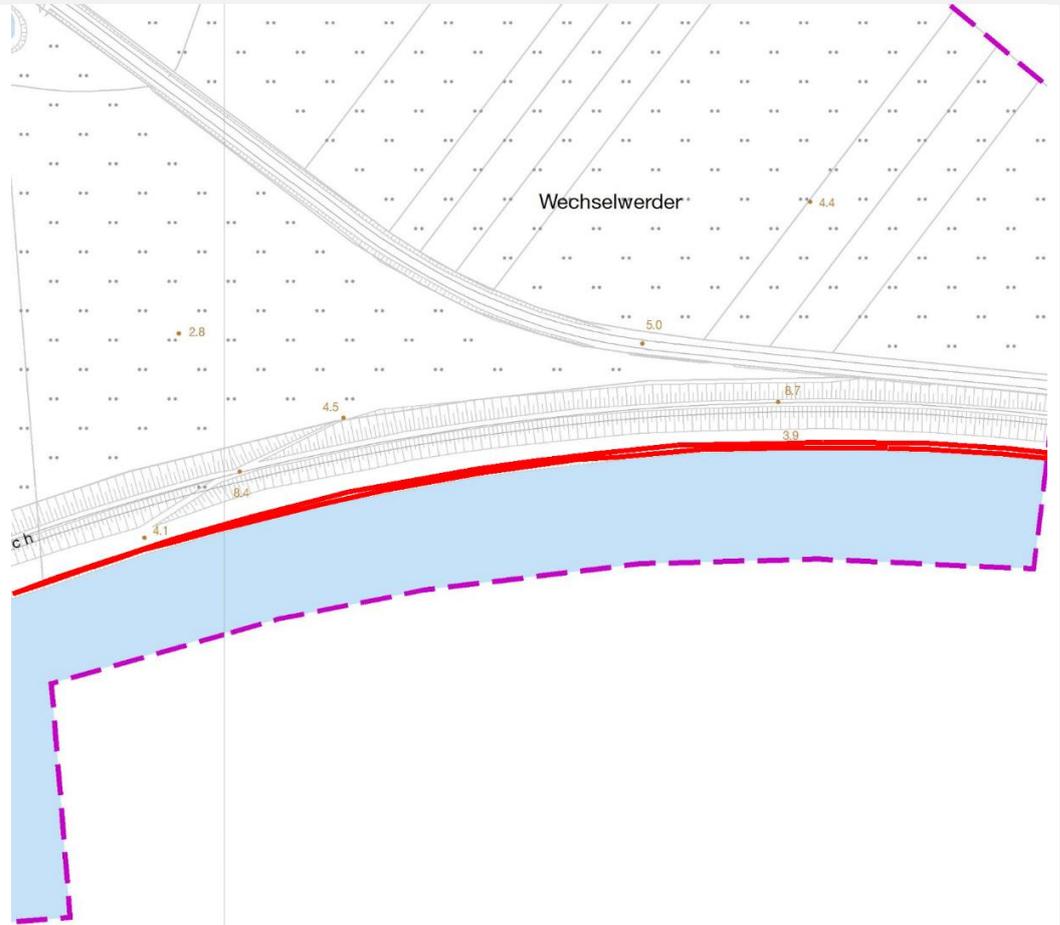
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82763	
		DK5 DK5-GK	8620	8622
		DK5 - Name	Stove	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	29	54
Bearbeitung	BRA	Kartierung	30.08.2012	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2069,6701	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Maßstab 1 : 5000

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
82763	70561	8620	29	16.09.2010	K	8622	54
82763	70533	8620	9	23.05.2004	K	8622	23
82763	70514	8620	53	15.08.1995	K	8622	10017

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33589	0	8620_29_300812_1.JPG	
33590	0	8620_29_300812_2.JPG	
33591	0	8620_29_300812_3.JPG	
33592	0	8620_29_300812_4.JPG	
33593	0	8620_29_300812_5.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82763
		DK5 DK5-GK	8620 8622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stove
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	29 54
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.08.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2069,6701
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Vernichtung der Krautfluren durch Beweidung; Beseitigung der geschützten Vegetation der Brenndoldenwiesen und der Uferstaudenfluren
Wertgesichtspunkte	Vorkommen seltener Arten, insbesondere regelmäßiges Auftreten der Ulme.
Maßnahmen	Die Beweidung des Gebietes sollte eingestellt werden, damit die Krautfluren sich regenerieren können. Dies hat sowohl positive Effekte auf die Uferstaudenfluren als auch auf die benachbarten Deichflächen, die besser gemäht werden, da der Untergrund auf eine Beweidung empfindlich reagiert.

Foto

Fotodatei 8620_29_300812_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8620_29_300812_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 8620_29_300812_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8620_29_300812_4.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82763
		DK5 DK5-GK	8620 8622
		DK5 - Name	Stove
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	29 54
Bearbeitung	BRA	Kartierung	30.08.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2069,6701
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)	Biotoptyp	NUE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume	FFH-LRT	6430
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	11
Anz. Überschwemmungsz.	11
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	3 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
6431-1 (HH) Säume der Unterelbe (Feuchte Hochstaudensäume der planaren Stufe)					C
Habitatstrukturen					B
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		B
Anteil typischer Vegetation; Anteil der saumtypischen Vegetation an der gesamten Abschnittslänge in %	> 80%	50-80%	< 50%	50 %	B
dom. Einart-Bestände; , Anteil der dominanten Einart-Bestände)	gering	mittel	hoch		A
Standortstrukturen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Strukturdiversität; Spülsäume, Sand/ Schlammflächen, offene Bodenstellen, Standorte unterschiedlicher Höhenlage	hoch	mittel	gering		B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82763
		DK5 DK5-GK	8620 8622
		DK5 - Name	Stove
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	29 54
Bearbeitung	BRA	Kartierung	30.08.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2069,6701
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Naturnähe des Überflutungsregimes; Überflutungshäufigkeit;	günstig jährl.	mittel selten	ungünstig nie		A A
Beeinträchtigungen					C
Störungen des Standortes; Ausbauintensität; z.B. Gewässer- und Uferausbau	günstig gering	mittel mittel	ungünstig hoch		C C
Schäden angrenzende Nutzungen; z. B. Nährstoffeinträge durch angrenzende Nutzung	gering	mittel	hoch		B
Untypische Vegetationsaspekte; Gehölze;	günstig < 15%	mittel 15-30%	ungünstig > 30%	30 %	B B
ruderale "Allerweltsarten"; Deckung %	< 15%	15-30%	> 30%	30 %	B
Neophyten;	keine	< 5%	> 5%	5 %	B
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
häufige Unterbrechungen; abschnittübergreifendes Kriterium	nein	nein	ja		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar				11	B

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6430 (BFN) Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		B	
3	Arteninventar		A	
3.2	Anzahl LRT-typischer Arten		A	
	A: >= 16 Arten			
	Begründung für Bewertung: 11			
	B: 10-15 Arten			
	C: < 10 Arten			
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	naturreaumtypische Strukturen (Bewertungsgutachterlich mit Begründung)			
	A: vollständig typischer, vielfältiger Strukturkomplex			
	B: überwiegend typischer Strukturkomplex			
	C: nur eingeschränkt typischer Strukturkomplex mit geringer Vielfalt		C	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%)			
	A: < 20 %			
	B: 20 - 50 %		B	
	Begründung für Bewertung: 30 %			
	C: > 50 - 70 %			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82763
		DK5 DK5-GK	8620 8622
		DK5 - Name	Stove
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	29 54
Bearbeitung	BRA	Kartierung	30.08.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2069,6701
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1 Lebensraumtyp				
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
5.2	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) Begründung für Bewertung: 5 % C: > 5 %		B	
5.2	Deckungsgrad Entwässerungszeiger (%) (Deckung und Arten nennen) A: < 5 % Begründung für Bewertung: 0 % B: 5 - 10 % C: > 10 %		A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (d. h. Nitrophyten oder Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 20 % B: 20 - 50 % Begründung für Bewertung: 20 % C: > 50 - 75 %		B	
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt oder Gewässerberäumung) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,3
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,4
	Wechselfeuchteanzeiger		11
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		11

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-												
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		-	-												
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w	T	-	-												
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82763
		DK5 DK5-GK	8620 8622
		DK5 - Name	Stove
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	29 54
Bearbeitung	BRA	Kartierung	30.08.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2069,6701
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-													
Asparagus officinalis (Spargel)	7	w		-	-													
Berteroa incana (Graukresse)	7	w		-	-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z	T	-	-													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w	B	-	-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-													
Cuscuta europaea (Europäische Seide)	7	w	T	-	-												3	
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	w		-	-											3		3
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-													
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w	T	-	-													
Festuca arundinacea (Rohr-Schwengel)	7	w	T	-	-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-													
Heracleum mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	w	Ne	-	-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-													
Leonurus marrubiastrum (Katzenschwanz)	7	w	W	-	-											1	3	1 3
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w	B	-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w	T	-	-													
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	w		-	-													
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	z		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z	B	-	-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w	B	-	-													
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	w		-	-													V
Rorippa anceps (Niederliegende Sumpfkresse)	7	w		-	-													D
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	z		-	-													
Rosa sherardii (Sammet-Rose)	7	w		-	-												R 3	V
Rosa subcanina (Hundsähnliche Rose)	7	w		-	-												D	
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w	B	-	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-													
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w		-	-													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		-	-													
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	-													
Senecio aquaticus (Wasser-Greiskraut)	7	w	T	-	-												2 3	2 V
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	w		-	-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w	T	-	-													
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w	T	-	-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-													
Ulmus laevis (Flutter-Ulme)	7	w		-	-												3 3	3 V
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z	B	-	-													
Veronica maritima (Langblättriger Ehrenpreis)	7	w	W	-	-											b	1 3	2 V

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82763
		DK5 DK5-GK	8620 8622
		DK5 - Name	Stove
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	29 54
Bearbeitung	BRA	Kartierung	30.08.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2069,6701
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														6	6	7	6
Anzahl Arten														49			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland